

Kalibrieranleitung Neomeris Control DES (Leitfähigkeit) – Ergänzung zu Punkt 7.5 des Anwenderhandbuchs

Erstschritte:

1. Schließen Sie den Sensor gemäß des Klemmenplans in der Bedienungsanleitung der Steuerung an und überprüfen nochmals im Anschluss auf die korrekte Verkabelung (Seite 21-24 des Anwenderhandbuchs)
2. Schalten Sie die Steuerung ein

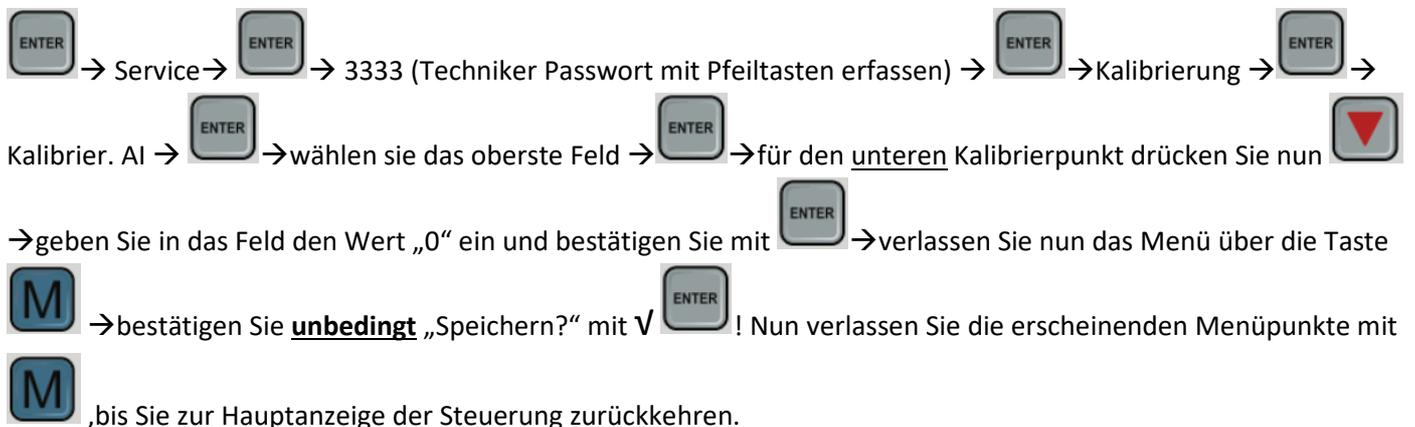
Wichtiges zur Kalibrierung:

Es sollte immer eine Zweipunkt- Kalibrierung vorgenommen werden. Die dafür notwendigen Leitwert-Pufferlösungen (zum Beispiel 1413 $\mu\text{S}/\text{cm}$), können Sie gern über unseren Online-Shop unter www.heylnemeris.shop, beziehen.

Den unteren Kalibrierpunkt müssen Sie gegen „LUFT“ messen.

Kalibrierung (unterer Kalibrierpunkt)

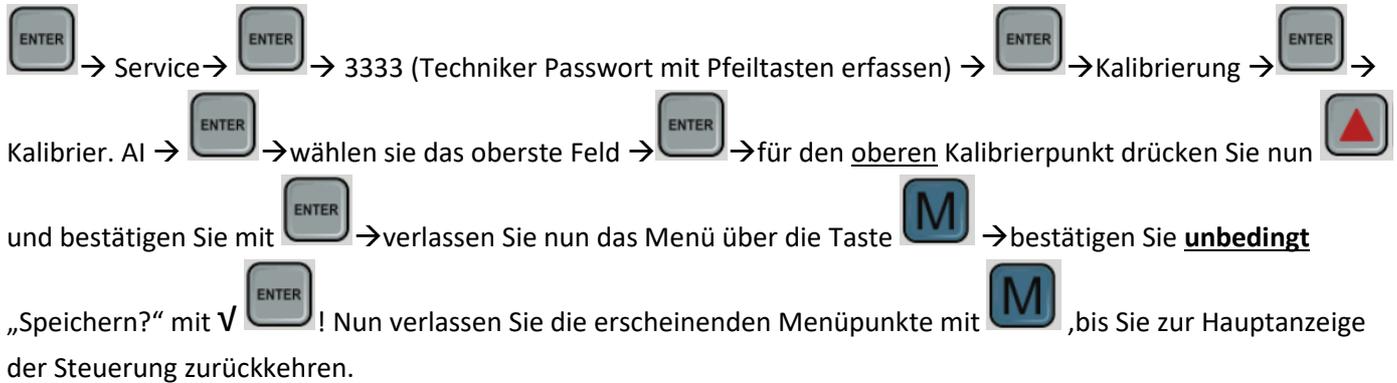
1. Halten Sie den Sensor in die Luft für den unteren Kalibrierpunkt. Die Elektrode muss „trocken“ sein.
2. Gehen Sie nach dem Warten wie folgt vor:



Kalibrierung (oberer Kalibrierpunkt)

1. Tauchen Sie den Sensor in die Kalibrierlösung für den oberen Kalibrierpunkt und rühren Sie vorsichtig die Leitfähigkeitselektrode in dieser, um Luftblasen zu vermeiden. Warten Sie unbedingt ca. 3 bis 4 Minuten bis sich die Elektrode in der Kalibrierlösung stabilisiert hat (der Sensor muss sich zum Zeitpunkt der Kalibrierung stets in der Kalibrierlösung befinden)

2. Gehen Sie nach dem Warten wie folgt vor:



3. Nehmen Sie im Anschluss die die Leitfähigkeitselektrode aus der Kalibrierlösung und reinigen Sie diese vorsichtig, ohne diese zu beschädigen.

4. Verbauen Sie die Leitfähigkeitselektrode nun in eine dafür geeigneten Prozessarmatur und stellen sicher, dass die Leitwert- Elektrode im Prozess am besten trocken und am wichtigsten, regelmäßig gesäubert wird.

Wichtig:

Schalten Sie die Steuerung nach der Kalibrierung für mindestens 10 Minuten nicht aus, um eine korrekte Datenspeicherung zu gewährleisten.